



**Dringliche Anfrage Nr. V/DF 20
vom 06.10.2011
an den Oberbürgermeister
zur Ratsversammlung am 12.10.2011**

Eingangsvermerk
Büro für Ratsangelegenheiten

Posteingangsnummer

Datum

Die Anfrage stellt



Unterschrift

Transparenz und Bürgerfreundlichkeit des Haushaltsplanentwurfs 2012

Anfrage

Im Zusammenhang mit der Auslegung des Haushaltsplanentwurfs 2012 erhielt die Fraktionsgeschäftsstelle, wie auch Stadträte der Fraktion, zahlreiche Anfragen und Meinungsäußerungen von Bürgerinnen und Bürgern bezüglich der Transparenz und Bürgerfreundlichkeit des Haushaltsplanentwurfs 2012. Sie beklagen, dass im Zuge der Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzsystem die Nachvollziehbarkeit des Zahlenwerkes vor allem auch hinsichtlich seiner Vergleichbarkeit mit den Vorgängerjahren nicht gegeben ist. Aus diesem Grund sei es erheblich schwieriger, Bürgeranliegen in Form von Einwänden zu formulieren.

Die Dringlichkeit der Anfrage ergibt sich aus der Terminplanung für die Beratung des Haushaltsplanes 2012.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie sichert die Stadtverwaltung die Transparenz und Bürgerfreundlichkeit bei der Auslegung des Haushaltsplanentwurfs 2012?
2. Welche Unterstützungsangebote werden den Bürgerinnen und Bürgern beim Verständnis des Haushaltsplanentwurfs und bei der Formulierung von Einwänden unterbreitet?